



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

28.12.1939 (Nr. 335)

Die Geburt einer **gesunden Tochter** zeigen hoch erfreut an:
Helma Schmeier, geb. **Wohle**
Hilrich Schmeier,
Kotenburg (Som.),
3. J. Bremen, Hopfenstraße 1.

Als Verlobte grüßen
Leni Fieseler
Gottfried Dammann
3. J. Luftstraße
Nichtalenstraße 98
Neujahr 1940

Am Heiligabend wurde unser **adeliches Töchterlein** geboren.
In dankbarer Freude:
Hans Köhler und **Frau**
Welo, geb. **Sauterbach**
Bremen-Grumbelmoor
9. Hofmollenhaus

Wir geben hiermit die **Verlobung** unserer Tochter **Helga** mit Herrn **Heinz-Fredo Biedge** bekannt.
Erich Becker und **Frau**
Marie, geb. **Wesrup**
Bremen, Herberstraße 78
Silvester 1939.

Meine Verlobung mit **Fräulein Helga Becker** beehre ich mich anzugeigen.
Heinz-Fredo Biedge

Seine früh entsetzt plötzlich und unerwartet infolge Herzschlages mein innigst geliebter Mann, mein herzenguter Vater, unser guter Bruder, Schwager und Onkel
Wilhelm Baumbach
im 60. Lebensjahre. In tiefer Trauer:
Anna Baumbach, geb. **Weyer**
Inge Baumbach und **Angehörige**,
Bremen, den 27. Dezember 1939
Hohenollernstraße 16.
Die Beerdigung findet am **Sonntag**, 11.30 Uhr, von der Kapelle des **Wallers Friedhofes** aus statt.

Ganz unerwartet scheid am 27. Dezember mein Produktiv und unser Arbeitskamerad,
Serr
Wilhelm Baumbach
aus unserem Kreise.
Der Verstorbenen war uns lange Jahre ein bodgetreuer Freund und Mitarbeiter, der unserem Unternehmen in steter Pflichterfüllung bis zur letzten Stunde gedient hat. Wir werden ihn schmerzlich vermissen und sein Andenken stets hoch in Ehren halten.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Alb. Lohmann Kommanditgesellschaft

In großer Freude zeigen wir die **geburtliche Geburt** unserer kleinen **Geisla** an.
He und Wilhelm Mollenius
Knotenholz, Dezember 1939.

Die Verlobung meiner Tochter **Bertrud** mit Herrn **Dr. med. Hermann Maas** zeige ich an.
Johannes Pott
Landkirchen auf **Sehmann**.
Dezember 1939.

Meine Verlobung mit **Fräulein Bertrud Pott** Tochter des Herrn **Johannes Pott** und seiner verstorbenen Gattin **Hedwig**, geb. **Zuermann**, zeige ich an.
Dr. med. Hermann Maas
Bremen, Nordstraße 52,
Lindendamm 23 II.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief unser lieber Vater, Schmiegerater und Großvater, der
Tischlermeister
Wilh. Richter
im 73. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Wilh. Richter und **Frau**
Frieda Richter
Paul Richter und **Frau**
Bremen, den 21. Dezember 1939
Weinstraße 23.
Von Beständen bitten wir Abstand zu nehmen.
Die Aufbahrung erfolgte im **Beerdigungs-Institut** von **C. Wod.**, **Albrechtsstraße 34**.
Die Trauerfeier findet am **Sonntag**, 15.30 Uhr, im **Krematorium** statt.

Nach längerer Krankheit verschied am 23. Dezember 1939
Serr Kapitän
Joseph Gauthier
Der Verstorbenen hat 35 Jahre in unseren Diensten gedient und stets seine ganze Kraft für unsere Gesellschaft eingesetzt.
Wir verlieren in ihm einen pflichtbewussten Mitarbeiter, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Neptun“

Ihre Verlobung geben bekannt
Erta Engelle
Willi Schulz
Feldow, einer **Pl. Ann. Abtlg.**
3. J. im Felde
Bremen, Sanderstraße 17
Kornberg
Emsland; Neujahr 12-14 Uhr

Die Verlobung unserer Tochter **Anneliese** mit Herrn **Willi Reichert** geben wir bekannt.
Franz Polssuss u. Frau
Emilie, geb. **Kidans**
Bremen-Horn,
Friedr. Nigler-Straße 8,
Bremen, Horn, den 31. Dezember 1939.

Meine Verlobung mit **Fräulein Anneliese Polssuss** beehre ich mich anzugeigen.
Willi Reichert
-Brünn (Nähren).

Am Heiligabend entschlief mein geliebter Mann, unser lieber Vater
Hermann Niehl
im 78. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Hanni Niehl, geb. **Henrich**
Volte Förger, geb. **Niehl**
Hermann S. Niehl
Bremen, den 21. Dezember 1939
Lohrstraße 23.
Besuche dankend abgelehnt.
Die Aufbahrung erfolgte in der **Beerdigungs-Anstalt „Heimfeld“**, **Weyer & Busch**, **Albrechtsstraße 3**.
Die Trauerfeier findet heute **Donnerstag**, um 16¹⁵ Uhr, im **Krematorium** statt.

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief am zweiten Weihnachtstag nach längerem Leiden unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Statt Karten
Abeline Rose Wwe.
geb. **Dierksen**
in ihrem 72. Lebensjahre.
In tiefer Trauer im Namen der Geschwister:
Gerhard Rose
Strom, den 26. Dezember 1939.
Die Trauerfeier findet am **Sonntag**, dem 30. Dezember, 15 Uhr, in der Kirche zu **Rahlinghaußen** statt.

Ihre Verlobung geben bekannt
Erstede Meyer
Rolf Kröger
Silvester 1939
Bremen, Nettelbeckstraße 2
1. J. Wehrmacht

Die Verlobung unserer Tochter **Anneliese** mit Herrn **Willi Reichert** geben wir bekannt.
Franz Polssuss u. Frau
Emilie, geb. **Kidans**
Bremen-Horn,
Friedr. Nigler-Straße 8,
Bremen, Horn, den 31. Dezember 1939.

Meine Verlobung mit **Fräulein Anneliese Polssuss** beehre ich mich anzugeigen.
Willi Reichert
-Brünn (Nähren).

Nach langer, schwerer Krankheit verschied heute nach dem geliebten Mann, mein Lebenskamerad, unser herzenguter Vater
Fritz Brandt
In tiefer Trauer:
Anna Brandt, geb. **Klingenberg**
und **Angehörige**,
Bremen, den 26. Dezember 1939
Kirchstraße 11 a.
Aufbahrung im **Beerd.-Inst. „Vielat“**, **Humboldtstraße 190**.
Trauerfeier, Freitag, 15¹⁵ Uhr, im **Krematorium**.

Heute mittags entschlief sanft und ruhig nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager, Bruder, Schwager und Onkel
Friedrich Schnaars
im 65. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Rena Schnaars, geb. **Wißhufen**
Fritz Schnaars und **Frau**
Sinrich Schnaars und **Frau**
Berta Schnaars
Johann Schnaars u. **Frau**
Line, geb. **Schnaars**
Berbert, **Fritz** und **Jonny**
als **Onkel**.
Bremen, 26. Dezember 1939
Olfenbürgener Straße 34
Kornberg, Kornberg.
Die Aufbahrung erfolgte im **Beerdigungs-Institut „Feter“**, **Albrechtsstraße 101/105**.
Jugendliche Kranzbinden werden erbeten.
Nach Beerdigung findet die **Beerdigung** am **Freitag**, 16 Uhr, auf dem **Friedhof** in **Eversbuße** statt.
Neben Aufbahrung von Kindern und Jugendlichen haben sich die zahlreicheren Verwandten von Männern des Alteres als Bestattungsgeldnehmer zu erklären.
Es ist zu hoffen, daß dies auch für die Angehörigen der **„Feter“** gilt.
Neben Aufbahrung von Kindern und Jugendlichen haben sich die zahlreicheren Verwandten von Männern des Alteres als Bestattungsgeldnehmer zu erklären.
Es ist zu hoffen, daß dies auch für die Angehörigen der **„Feter“** gilt.
Neben Aufbahrung von Kindern und Jugendlichen haben sich die zahlreicheren Verwandten von Männern des Alteres als Bestattungsgeldnehmer zu erklären.
Es ist zu hoffen, daß dies auch für die Angehörigen der **„Feter“** gilt.

Ihre Verlobung geben bekannt
Silla Perlebach
Hermann Fr. Scheper
3. J. Wff. im Felde
Bremen, Neujahr 1940
Uhländerstraße 96
Controlecorpe 46
Empfang von 11-13 Uhr

Wir geben unsere Verlobung bekannt:
Hildegard Ahlf
Herrn. Schnafenberg jr.
Buntentorsteimbog 71
Bereitschaft 21
Empfang: Sonntag, den 31. Dezember 1939
Bereitschaft 21, 11-14 Uhr

Wir geben unsere Verlobung bekannt:
Hildegard Ahlf
Herrn. Schnafenberg jr.
Buntentorsteimbog 71
Bereitschaft 21
Empfang: Sonntag, den 31. Dezember 1939
Bereitschaft 21, 11-14 Uhr

Am 23. Dezember verschied im 62. Lebensjahre unser früheres Gefolgschaftsmittglied, Herr
Carl Mienaber
Das Andenken dieses pflichttreuen und bewährten Arbeitskameraden werden wir stets in Ehren halten.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Bremer Straßenbahn A. G.
Bremen, den 27. Dezember 1939.

Am Heiligen Abend ist nach langer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, mein lieber Onkel
Eduard Schulz
im 64. Lebensjahre von uns gegangen.
In tiefer Trauer:
Ida Schulz, geb. **Dost**
und **Angehörige**,
Bremen, 24. Dezember 1939
Jungferstraße 108.
Die Aufbahrung erfolgte im **Beerdigungs-Institut „Feter“**, **Albrechtsstraße 101/105**.
Jugendliche Kranzbinden werden erbeten.
Nach Beerdigung findet die **Beerdigung** am **Freitag**, 16 Uhr, auf dem **Friedhof** in **Eversbuße** statt.

Ihre Verlobung geben bekannt
Gisela Michaelis
Günther Bauermann
General-Ahlf, im Stabe einer Inf.-Division
Bremen, Neujahr 1940
Meyerstraße 122
Empfang: 11-13 Uhr

Die Verlobung unserer Tochter **Bertrud** mit Herrn **Karl Johannsen** geben wir bekannt.
Oswald Köhler u. Frau
Anna, geb. **Harzog**
Bremen, Roonstraße 18
31. Dezember 1939
Empfang von 12-14 Uhr

Die Verlobung unserer Tochter **Bertrud Köhler** mit Herrn **Karl Johannsen** geben wir bekannt.
Oswald Köhler u. Frau
Anna, geb. **Harzog**
Bremen, Roonstraße 18
31. Dezember 1939
Empfang von 12-14 Uhr

Am 24. Dezember 1939 starb plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit unsere Arbeitskameradin, Frau
Emma Jurzick
geb. **Vindhorst**.
Wir werden dieser langjährigen treuen Mitarbeiterin stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Firma R. May Kohl Fleischwarenfabrik
Bremen, 24. Dezember 1939

Am 23. Dezember verschied nach kurzer Krankheit unser lieber und treuer Kamerad
Herrmann Rabbe
Seine tiefen Andenken für sein Mitwirken bei der Beerdigung sind am 2. Weihnachtstag unter Beilegung zahlreicher Kameraden bekannt.
Der Kameradschafts-Komitee

Ihre Verlobung geben bekannt
Elli Thiele
Walter Rehm
Bremen, Lloydstraße 142
Konstanz, z. B. Böhmisch-Leipna
Weihnachten 1939

Ihre Verlobung geben bekannt
Ursula Lübbers
Erich Knöpfke
z. Z. Luftstraße
Bremen, Silvester 1939
Deputatstr. 20

Ihre Verlobung geben bekannt
Ursula Lübbers
Erich Knöpfke
z. Z. Luftstraße
Bremen, Silvester 1939
Deputatstr. 20

Nach langjähriger Tätigkeit im Dienste unserer Firma verstarb am 22. Dezember 1939 unser Gefolgschaftsmittglied
Friedrich Albers
Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Deutschen Schiff- und Maschinenbau Aktiengesellschaft Wert: Act. Gef. „Weier“

Am 20. d. Mts. entschlief sanft an Altersschwäche unser lieber Vater, Schwiegermutter und Großmutter, Frau
Marie Schuklies
In tiefer Trauer:
Familie Woll Helmeneyer
Die Beerdigung fand in aller Stille statt.

Ihre Verlobung geben bekannt
Ursula Lübbers
Erich Knöpfke
z. Z. Luftstraße
Bremen, Silvester 1939
Deputatstr. 20

Ihre Verlobung geben bekannt
Ursula Lübbers
Erich Knöpfke
z. Z. Luftstraße
Bremen, Silvester 1939
Deputatstr. 20

Ihre Verlobung geben bekannt
Ursula Lübbers
Erich Knöpfke
z. Z. Luftstraße
Bremen, Silvester 1939
Deputatstr. 20

Die Verlobung unserer Tochter **Esfriede** mit dem Oberzahnmeister **Herrn Walter Paulsen** beehre ich mich anzugeigen.
Friedrich Kahle und **Frau**
Wita, geb. **Reutig**
Bremen, Gg.-Grüning-Str. 103
31. Dezember 1939
Kein Empfang

Meine Verlobung mit **Fräulein Esfriede Kahle** gebe ich bekannt.
Walter Paulsen
Oberzahnmeister und Leiter eines Zahnklinikums-Vertrages
z. J. Westfront
Kein Empfang

Meine Verlobung mit **Fräulein Esfriede Kahle** gebe ich bekannt.
Walter Paulsen
Oberzahnmeister und Leiter eines Zahnklinikums-Vertrages
z. J. Westfront
Kein Empfang

Am 24. Dezember 1939 starb plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit unsere Arbeitskameradin, Frau
Emma Jurzick
geb. **Vindhorst**.
Wir werden dieser langjährigen treuen Mitarbeiterin stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Firma R. May Kohl Fleischwarenfabrik
Bremen, 24. Dezember 1939

Am 23. Dezember verschied nach kurzer Krankheit unser lieber und treuer Kamerad
Herrmann Rabbe
Seine tiefen Andenken für sein Mitwirken bei der Beerdigung sind am 2. Weihnachtstag unter Beilegung zahlreicher Kameraden bekannt.
Der Kameradschafts-Komitee

Wir haben uns vermählt
Herrmann Gerbes
Anneliese Gerbes
geb. **Borghert**
Bremen, 30. Dezember 1939
Zeugung Hallstraße Centralhallen 16 Uhr

Ihre vollgültige Vermählung geben bekannt
Reinhard Schulze
z. J. im Felde
Irene Schulze
geb. **1911 m. S.**
Bremen, Holtkötter Straße 91
23. Dezember 1939

Wir haben uns vermählt
Herrmann Gerbes
Anneliese Gerbes
geb. **Borghert**
Bremen, 30. Dezember 1939
Zeugung Hallstraße Centralhallen 16 Uhr

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Heimgange meines lieben Mannes, unseres guten Sohnes und Bruders
Walter Thies
durch Wort, Schrift, Blumenpenden und ehrendes Geleit entgegengebracht worden sind, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Dora Thies, geb. **Hilgger**
und **Angehörige**,
August Thies und **Angehörige**.

Dankagung
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme und reichen Kranzpenden beim Heimgange unserer lieben, unersetzlichen Mutter, Frau
Martha Deutschmann
sagen wir allen, insbesondere Herrn **Pastor Schomburg** für die tröstlichen Worte, unseren tiefempfundenen Dank.
Im Namen aller Angehörigen:
Ähre Kinder,
Bremen, den 28. Dezember 1939
An der Gele 149.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Heimgange meines lieben Mannes, unseres guten Sohnes und Bruders
Walter Thies
durch Wort, Schrift, Blumenpenden und ehrendes Geleit entgegengebracht worden sind, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Dora Thies, geb. **Hilgger**
und **Angehörige**,
August Thies und **Angehörige**.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Heimgange meines lieben Mannes, unseres guten Sohnes und Bruders
Walter Thies
durch Wort, Schrift, Blumenpenden und ehrendes Geleit entgegengebracht worden sind, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Dora Thies, geb. **Hilgger**
und **Angehörige**,
August Thies und **Angehörige**.



Polizeiunde in der Silberracht

Stremen, den 28. Dezember. Nach einer Anordnung des Reichspräsidenten...

Wie lange wird heute verdunkelt? ab Sonnenuntergang 16.17 Uhr bis Sonnenaufgang 8.36 Uhr

Was ist Vollkornbrot? Die Haupterzeugung der deutschen Getreide- und Futtermittelwirtschaft...

Verordnung für Handbäder. Nach einer Anordnung des Reichspräsidenten...

Kennkarte als Postausweis. Der Reichspräsident gibt bekannt...

Deutsche Reichsleiter. Die Zeitung 3. Klasse der laufenden 2. Deutschen Reichsleiter findet am 10. und 11. Januar 1919 statt.

Advertisement for 'Reichsbrockware für Kinder' with a logo and text.

Mütter! Gegen 2 mit einem X bezeichnete Nährmittel...

Advertisement for 'MAIZENA für dein Kind'.

Sohn zum Johannes Göhn

ROMAN VON OTTO HAWRANEK

Main text of the story 'Sohn zum Johannes Göhn'.

Die Mappe „feldpostbriefe“

Ein Betrieb und seine Soldaten — Kleine Kriegschronik im Büro — Jetzt einmal durchgeblättert

Zwischen Feldpostern und Durchschlagheften liegt im Schrank des Sekretariats eine Mappe, die die Aufschrift...

Das ist ein Betrieb und seine Soldaten. Ein Betrieb und seine Soldaten. Ein Betrieb und seine Soldaten...

„Ein Leutnant und zehn Mann“. Der W.B. Schriftleiter H. K. hatte eine Interzession mit Herrn Riel...

„Ein Leutnant und zehn Mann“

Der W.B. Schriftleiter H. K. hatte eine Interzession mit Herrn Riel, dem Kompaniechef der besten...

Wir machten uns dem Teufel draus, Und säuberten die Kerle aus, Und keimten und zehn Mann!

Das ist ein Betrieb und seine Soldaten. Ein Betrieb und seine Soldaten. Ein Betrieb und seine Soldaten...

Das zeitgemäße Rezept

Stollapfe, geteilter Speck und Majoranfarfalle. Speck und Majoranfarfalle werden eingeweicht...

Arterienverkalkung

Arterienverkalkung und hoher Blutdruck sind zusammenhängende Erscheinungen. Die Arterienverkalkung...

Der „erste Soldat“ bei seinen Kameraden



Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht feierte das Weihnachtsfest an der Westfront unter seinen Soldaten

Unsere Bilder:

Rechts von oben nach unten: Der Führer bei seiner Leibstandarte, die er auf dem Wege zum Frontvorgelege besuchte; links neben ihm Obergruppenführer Sepp Dietrich. — Der Führer bei der Ansprache während der Weihnachtsfeier einer Jagdgruppe im Mannschaftsraum eines Feldflugplatzes im Westen. — Der Führer in einer Flakstellung in der Luftverteidigungszone West. — Dem Führer wird von einem Flaksoldaten ein handgeschnitzter Adler überreicht. Links unten: Der Stellvertreter des Führers sprach in diesem Jahre, wie berichtet, von Bord eines deutschen Kriegsschiffes am Heiligen Abend zur deutschen Nation, Reichsminister Rudolf Heß, dem an Bord des Kriegsschiffes auf einem Akkordion das Lied des Schiffes vorgespielt wird. Darunter: Im Rahmen einer soldatischen Weihnachtsfeier sprach Generaloberst von Brauchitsch, der Oberbefehlshaber des Heeres, wie berichtet, zur Wehrmacht. Aufnahmen: Presse-Hoffmann (6)

